Den Anfang machten die A-Schüler am Samstag, die gegen Letmathe ohne die Nr.1 Per-Henrik Stolte auskommen mussten. Der Gegner hatte sich einen Punktgewinn ausgerechnet und die Doppel umgestellt. So hatte zwar unser Doppel 1 gegen das hintere Letmather Doppel leichtes Spiel, aber Schiffer und Ersatzmann Piechotta sahen sich einem angriffsstarken Gegner gegenüber. Die beiden wurden durch Alexander Schiffer hervorragend gecoacht, nahmen durch platzierte Unterschnittbälle dem Kontrahenten den Wind aus den Segeln und siegten souverän mit 3:1. In den Einzeln danach gab es einige knappe Entscheidungen, die fast durchweg zugunsten der Sundwiger ausfielen, wobei der im vorderen Paarkreuz aufschlagende Vaorin einen besonders guten Tag erwischt hatte und gegen die starken Gegner nichts zuließ. Das Spiel endete überraschend hoch mit 8:1. Die A-Schüler können nun entspannt in die beiden letzten Begegnungen gegen die Tabellennachbarn Team Hagen und Rüggeberg am nächsten Wochenende gehen.

1. Herren schlägt TTC Hagen II mit 9:3

"Verfolger DJK Annen auf Distanz halten" lautet die Aufgabe, die sich das Sextett gestellt hat. Sundwig konnte in voller Besetzung antreten, Hagen II hat das Saisonziel Klassenerhalt längst sicher und konnte auf Bundesligaersatz Fejer-Konnerth und den verletzten Besirevic verzichten. Dass es ohne die beiden gegen stark aufspielende Sundwiger nicht reichen würde, wurde in den Eingangsdoppeln offenbar, die Gastgeber zogen mit 3:0 davon, wobei Doppel 3 der erste Saisonsieg glückte. Das mittlere und das hintere Paarkreuz der Heimmannschaft zeigten dann durchschlagende Wirkung, wobei besonders Bartkowiak zwischenzeitlich alles gelang und er seinen Gegenspieler phasenweise deklassierte. Die Hagener gerieten schnell mit 1:8 aussichtslos in Rückstand. Die Routiniers Sasa Panic und Wolfgang Spitzer konnten noch auf 8:3 verkürzen, bevor Daniel Brosig an "3" mit einer soliden Leistung den umjubelten Endstand herstellte.

Zweiter bei den Mini-Meisterschaften: C-Schüler Fabrice Lehder qualifiziert sich für das Bezirksturnier

In einem überraschend starken 13-köpfigen Teilnehmerfeld, das am Sonntag in Lendringsen um sechs Startplätze beim Bezirksentscheid kämpfte, hat sich unser Teilnehmer, der mittlerweile in das zweite A-Schüler Team integriert wurde, hervorragend präsentiert. Fabrice zeigte sich sehr ballsicher und gewann die ersten fünf Einzel ohne Satzverlust, so dass auch Betreuer anderer Vereine dem Newcomer hervorragende Perspektiven attestierten. Im Endspiel traf Fabrice ausgerechnet auf den Spieler, der ihn schon im Ortsentscheid auf den

zweiten Platz verwiesen hatte. Der Angriffsspieler vom TTC Altena, ebenfalls Jahrgang 2005 und ein klarer Fall für den Bundesentscheid, spielt schon längere Zeit Tischtennis; gegen seine platzierten Vorhand-Topspins, die der Schüler Bezirksliga zur Ehre gereichen würden, fand Fabrice noch keine Antwort.

In den nächsten Wochen wird sich das Sundwiger Talent intensiv auf das nächste Turnier vorbereiten - Ziel: Qualifikation für den Verbandsentscheid im Mai.

Die Größeren hatten nicht viel entgegenzusetzen: Fabrice wurde Zweiter

my